

Höhepunkte Vietnams

mit Kurzbesuch in Singapur

16.11. – 30.11.2011



Lassen Sie sich in ein Land mit einer Unberührtheit und Aufgeschlossenheit entführen, wie es sie sonst kaum noch auf der Welt gibt. Sie besuchen Hanoi mit seiner wunderschönen Altstadt, die Halong Bucht, die zu den beeindruckendsten Landschaften der Erde zählt, die charmante Künstlerstadt Hoi An, Hue, die Kaiserstadt des 19. Jahrhunderts und natürlich Saigon, das Paris des Ostens.

Höhepunkte und Besonderheiten:

- Hanoi, die verschlafene Hauptstadt mit Besuch des Wasserpuppentheaters
- Übernachtung auf einer Dschunke in der Halong Bucht
- Bezauberndes Hoi An
- Alte Kaiserstadt Hue mit Besuch der Kaisergräber
- Quirliche Metropole Saigon mit kolonial-französischen Bauten
- Zum Abschluss der Reise 1 Tag Singapur

1. Tag: München – Singapur

Mit Singapore Airlines fliegen Sie am Nachmittag von München nach Singapur, wo Sie am nächsten Morgen ankommen.

2. Tag: Singapur – Hanoi

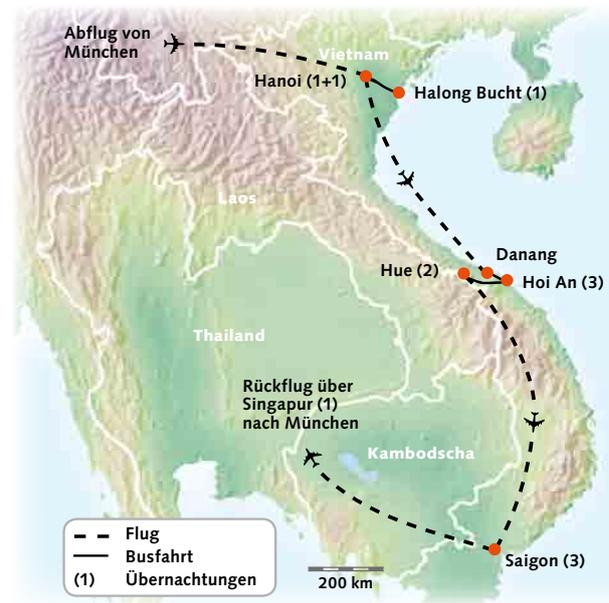
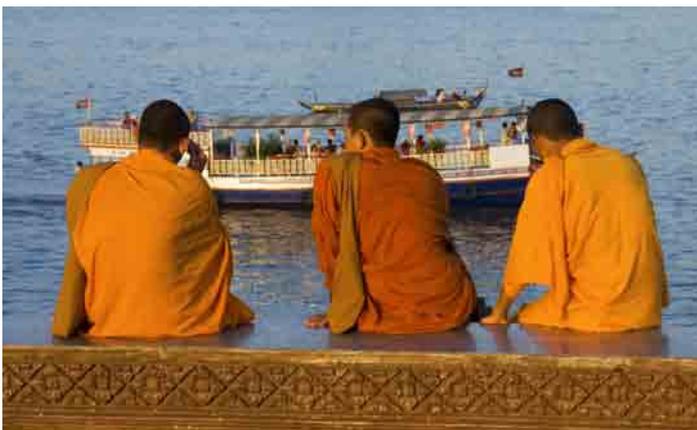
Am Vormittag Weiterflug nach Hanoi. Freuen Sie sich auf ein gastfreundliches Land, das in weiten Teilen touristisch nahezu unberührt ist. Am Flughafen begrüßt Sie Ihr Reiseleiter und bringt Sie ins Hotel. Bei einer Stadtbesichtigung erfahren Sie mehr über den Charme Hanois und die Geheimnisse vergangener Jahrhunderte. Ihre besonderen Sehenswürdigkeiten sind unter anderem der Literaturtempel, die „Ein Pfahl Pagode“, die auf nur einem einzigen Steinpfeiler errichtet wurde und an eine Lotusblüte erinnert, das Ho Chi Minh Mausoleum und das Ho Chi Minh Stelzenhaus. Zum Abschluss erkunden Sie das alte Viertel von Hanoi mit der Fahrradrickscha. Nicht nur für Liebhaber des Handwerks ist dies ein erstaunlicher und interessanter Ort. Abends erwartet Sie ein Welcome-Dinner, wo Sie sich auf die Reise einstimmen können.

3. Tag: Hanoi – Halong Bucht

Nach dem Frühstück fahren Sie zur Halong Bucht, eine der schönsten Landschaften Vietnams. Bei Ankunft in Halong gehen Sie an Bord einer traditionellen Dschunke und brechen in der Richtung Bai Tu Long Bucht auf. Die Halong Bucht erschließt sich über ein Gebiet von ca. 1.500 km und zählt zu den großen Naturwundern der Welt, sowie zum UNESCO Naturerbe. Sie besuchen das schwimmende Fischerdorf Vung Vieng und die Thung Höhle und fahren weiter zum Ho Dong Tien See, wo die Dschunke vor Anker geht. Sie verbringen den Abend und die Nacht auf dem Schiff und können den malerischen Sonnenuntergang bei einem Meeresfrüchtemenu genießen.

4. Tag: Halong Bucht – Hanoi

Nach einer erholsamen Nacht auf der Dschunke besichtigen Sie die Sung Sot Höhle. Auf der Rückfahrt nach Hanoi besichtigen Sie das Keramikdorf Bat Trang, das im 16. Jahrhundert gegründet wurde. In Hanoi angekommen, la-



den wir Sie am frühen Abend zu einer Vorstellung des sehenswerten Wasserpuppentheaters am Hoan Kiem See ein, welches hierzulande einmalig ist.

5. Tag: Hanoi – Danang – Hoi An

Sie fliegen morgens nach Danang. Dort besuchen Sie das Cham Museum, mit Fundstücken aus Heiligtümern des einst hinduistischen Volkes. Danach geht es weiter nach Hoi An. Diese malerische alte Hafenstadt, die im 16. Jahrhundert der bedeutendste Hafen in Vietnam war, erkunden Sie per Cyclo, der typischen Fahrradrickscha. Sie besichtigen unter anderem, ein typisch vietnamesisch erbautes Privathaus, ein Museum und die Handwerksstätte von Hoi An, wo lokale Produkte selbst hergestellt werden.

6. Tag: Hoi An – Halbtagesausflug nach My Son

Am Vormittag fahren Sie zu den Ruinen der Tempelstadt My Son, ein ehemals religiöser und kultureller Mittelpunkt des Königreichs Champa. Hier entstanden bereits im 4. Jahrhundert viele Tempel aus Holz in denen hinduistische Götter verehrt wurden. Die Stadt der Champa ist vergleichbar mit anderen Städten, die von indisch beeinflusster Zivilisation errichtet wurde, z.B. Angkor oder Bagan. Die Bauwerke liegen eingebettet in einer idyllischen Talsenke, umgeben von Bergen und überragt vom massiven Katzenzahnberg. Sie kommen gegen Mittag nach Hoi An und der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Lassen Sie sich von diesem hübschen, kleinen Städtchen und seinen Gassen verzaubern oder erholen Sie sich in der schönen Anlage Ihres Hotels und verbringen die Zeit am Strand.

7. Tag: Hoi An

Der Tag steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur Verfügung oder Sie verbringen den Tag am Strand.

8. Tag: Hoi An – Hue

Ihre Reise führt Sie heute über Danang, Lang Co und den Hai Van Pass (Wolkenpass) nach Hue. Der Pass überquert einen Ausläufer der Truong Son-Gebirgskette, die bis in das Südchinesische Meer ragt. Diese Strecke durch das Gebirge bietet spektakuläre Ausblicke. Am Nachmittag unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem „Duftfluss“ zum Wahrzeichen Hues, der eindrucksvollen Thien Mu Pagode, die bereits 1858 errichtet wurde und deren Turm mit seinen sieben Stockwerken die sieben Inkarnationen Buddhas symbolisiert. Weiter geht es zu dem Grab des ehemaligen Kaisers Minh Mang, ein Gebäudekomplex, der 1840 von König Minh Mang errichtet wurde und heute für seine großartige Architektur, die militärischen Statuen und die kunstvoll gearbeiteten Dekorationen bekannt ist.

9. Tag: Hue

Am Vormittag besuchen Sie die alte Kaiserstadt mit seiner mächtigen Zitadelle, die der „Verbotene Stadt“ in Peking nachempfunden wurde. Zahlreiche Paläste und Tempel befinden sich innerhalb des Komplexes, ebenso wie Türme, eine Bücherei und ein Museum. Weitere Höhepunkte der Stadtbesichtigung ist das Ngo Mon Tor, der Thai Hoa Palast, die Hallen der Mandarine, die neun dynastischen Urnen und die verbotene purpurne Stadt, die dem Kaiser und seiner Familie persönlich vorbehalten war. Danach besuchen Sie die Kaisergräber des Tu Duc und Khai Dinh. Tu Duc, der Hue vor mehr als hundert Jahren regierte, baute sein Grabmal schon zu Lebzeiten und nutzte es unter anderem zur Meditation und für Theateraufführungen. Er war der am längsten regierende Kaiser mit einem sehr luxuriösen Lebensstil. Das Grabmal des Kaisers Khai Dinh, welches das



letzte Grabmal der Nguyen Dynastie ist, beeindruckt mit seiner breiten, von mächtigen Steindrachen gesäumte Treppe, den Deckengemälden und Keramikfresken.

10. Tag: Hue – Saigon

Heute fliegen Sie von Hue nach Saigon, der größten Stadt des Landes, in der sich überall das vibrierende vietnamesische Leben zeigt. Sie beginnen Ihren Rundgang durch das historische Zentrum, vorbei an der Dong Khoi Strasse, der Haupteinkaufsstrasse im Herzen Saigons. Sie fahren vorbei an dem Rathaus (Hotel de Ville), dem alten Opernhaus, der neoromantischen Kathedrale Notre Dame sowie der Hauptpost mit ihren Buntglasfenstern und gusseisernen Gittern. Geschichte wird wieder lebendig, wenn Sie das Kriegsgedenkmuseum und den Palast der Wiedervereinigung besuchen. Am Nachmittag geht es weiter nach Cholon (Chinatown), wo Sie auf den Binh Tay Markt gehen und die Thien Hau Pagode besichtigen. Zeit zum Bummeln bleibt auf dem großen Markt Ben Thanh, auf dem alles angeboten wird, was man sich vorstellen kann.

11. Tag: Saigon - Ausflug Tunnel von Cu Chi

Heute unternehmen Sie einen Ausflug nach Tay Ninh, die Hauptstadt der Cao Dai Sekte, welche eine der schrilleren Religionsgemeinschaften Vietnams ist. Die Anhänger versammeln sich nachmittags in farbenfrohen Gewändern im großen Cao Dai Tempel, um an den täglichen Gebetsrunden teilzunehmen. Anschließend geht es weiter zu den Cu Chi Tunneln, das mehrstöckige, rund 200 km lange Tunnelsystem der Vietcong. Die Tunnel waren, wegen der strategisch günstigen Lage, während des Vietnamkrieges ein wichtiger Stützpunkt und wurden von den Amerikanern nie entdeckt. Sie kehren am Abend zurück nach Saigon.

12. Tag: Saigon - Ausflug Mekong Delta

Nach dem Frühstück machen Sie sich auf den Weg nach My Tho, eine geschäftige Stadt, die in der landwirtschaftlichen Region des Mekong Deltas liegt. Die Stadt wurde im 17. Jahrhundert von chinesischen Händlern gegründet und entwickelte sich schnell zum kommerziellen Zentrum, da sowohl Saigon als auch Kambodscha auf dem Wasserweg zu erreichen war. Sie besichtigen die Vinh Trang Pagode und haben anschließend die Gelegenheit, die Inseln im Mekong Delta mit einem örtlichen Boot zu entdecken. Die Fahrt führt unter anderem zu einer Fruchtefarm, wo Sie bei Früchten und Tee der örtlichen Musik lauschen können. Weiter geht es zu der Insel Thoi Son. Hier erleben Sie eine kurze Tour auf kleinen Sampan Booten, die sich durch die schmalen Wasserwege der Insel schlingen. Abends lassen Sie den Tag mit einem Abschiedsessen in einem schönen Restaurant ausklingen.

13. Tag: Saigon – Singapur

Vormittag haben Sie noch Zeit für Einkäufe und einen letzten Spaziergang. Am Nachmittag fliegen Sie nach Singapur und werden ins Hotels gebracht.

14. Tag: Singapur – München

Bei einer Stadtrundfahrt in Singapur erleben Sie die dynamische Handelsmetropole und das Nebeneinander verschiedener Kulturen, von Tradition und Moderne. Nachmittags ist Zeit für einen Einkaufsbummel, bevor es dann am späten Abend nach Hause geht.

15. Tag: Ankunft München

Am frühen Morgen Ankunft in München. Ende einer schönen Reise voll außergewöhnlicher Eindrücke.

Änderungen vorbehalten.

Vietnam 16.11. – 30.11.2011

Preise (pro Person)

- Grundpreis im Doppelzimmer: 2.430 EUR
- Einzelzimmerzuschlag: 395 EUR

Teilnehmerzahl

Mindestens 15 Personen. Wird diese Teilnehmerzahl nicht erreicht, werden wir Sie spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn informieren, falls wir die Reise absagen müssen.

Im Reisepreis enthaltene Leistungen

- Bustransfer von Dorfen zum Flughafen München wird von WEBER-REISEN kostenlos übernommen
- Internationale Linienflüge ab/bis München nach Hanoi und zurück von Saigon mit Singapore Airlines via Singapur in der Economy Class, inkl. Verpflegung entsprechend der Tageszeit
- Nationale Linienflüge mit Vietnam Airlines in der Economy Class (Hanoi – Danang, Hue – Saigon)
- Flughafen- und Sicherheitsgebühren, Treibstoffzuschläge und Luftverkehrsteuer (350 EUR, Stand Februar 2011)
- 11 Übernachtungen in Hotels der Mittelklasse in Zimmern mit Bad/Dusche und WC
- 1 Übernachtung auf einer Dschunke in der Halong Bucht mit Mittag- und Abendessen am 3. Tag
- Tägliches Frühstück
- 9 x Abendessen inkl. Begrüßungs- und Abschiedsessen in Hanoi und Saigon
- 1 x Mittagessen im Cua Vang Restaurant in der Halong Bucht am 4. Tag
- Alle Transfers und Fahrten in klimatisierten Reisebussen (Fahrzeuggröße entsprechend der Teilnehmerzahl)
- Kostenloses Trinkwasser und kalte Tücher in den Reisebussen
- Orientierungs- und Stadtrundfahrten sowie Besichtigungen inklusive Eintrittsgelder
- Erfahrene und qualifizierte, deutsch sprechende Reiseleitung/en vor Ort
- Gepäcktransport (1 Koffer bis 20 kg)
- 1 Vietnam Reiseführer pro Buchung
- Informationsmaterial

Nicht im Reisepreis enthalten

- Visagebühren Vietnam (derzeit 45 EUR inkl. Besorgungskosten)
- Reiseversicherungen
- Persönliche Ausgaben wie z.B. weitere Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, Minibar, Telefonate, Souvenirs, Pay-TV, etc.

Wichtige Hinweise

- Bitte senden sie uns mit der Anmeldung eine Kopie der Lichtbildseite Ihres Reisepasses
- Der Reisepass muss mindestens 6 Monate über das Rückreisedatum hinaus gültig sein. Ein Visum ist erforderlich, welches wir für Sie besorgen. Nähere Informationen erhalten Sie rechtzeitig.
- Für Reisende anderer Nationalitäten gelten möglicherweise andere Bestimmungen. Bitte informieren Sie sich bei der Botschaft oder bei Ihrer Buchungsstelle.
- Veranstalter: KIWI TOURS GmbH

Vietnam Informationen

Einkaufen

In Vietnam ist von Antiquitäten über Souvenirs bis hin zu günstigen chinesischen Turnschuhen, Seide, Jeans und gefütterten Parkas alles zu kaufen. Handeln höflich und macht es zu einer Art sportlichen Wettbewerb, kann man den ursprünglich genannten Preis oft deutlich reduzieren.

Essen und Trinken

Die vietnamesische Küche ist zu Recht berühmt und wird in Asien allenfalls von der thailändischen übertroffen. Die Grundpfeiler der vietnamesischen Küche sind Reis, die Fischsauce „nuoc mam“ und frische Kräuter. Die starken Einflüsse chinesischer und französischer Kochkunst haben zu einer originellen und unverwechselbaren Küche geführt, die für europäische Gaumen weder zu scharf gewürzt noch allzu fremd und exotisch erscheint. Vietnamesen verwenden Löffel nur für Suppen und essen alle anderen Speisen mit Stäbchen. Tee, Kaffee, Erfrischungsgetränke, Bier und Spirituosen sind überall erhältlich und sehr preiswert. Getränke werden fast immer ungekühlt mit Eis („nuoc da“) serviert. Grüner Tee ist Nationalgetränk und darf nirgendwo fehlen. Er wird grundsätzlich ungezuckert getrunken.

Kleidung

Wir empfehlen Ihnen leichte Baumwollkleidung, festes Schuhwerk sowie Strandkleidung. Da Wäsche überall für wenig Geld gewaschen werden

kann, ist man mit ein paar Hemden und leichten T-Shirts, einem leichten Baumwollpullover, weiten, bequemen Hosen und Badesachen bestens ausgerüstet. Fehlt etwas oder geht etwas kaputt, findet man in Vietnam fast immer einen Ersatz.

Klima

Reisen durch Vietnam sind im Prinzip ganzjährig möglich. Da im Norden subtropisches und im Süden tropisches Klima herrscht, sind die regionalen Unterschiede allerdings groß. Generell ist das Winterhalbjahr zwischen September und März vorzuziehen; die Sommermonsune bringen Regenfälle und Überschwemmungen, die das Reisen in einigen Regionen erschweren.

Medizinische Versorgung

Die Mitnahme von Medikamenten für Erkältungskrankheiten und Verdauungsproblemen ist ratsam. Apotheken führen zwar manchmal die erstaunlichsten Sachen im Sortiment, aber natürlich niemals dort, wo man es gerade braucht. Generell empfiehlt sich der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung.

Sicherheit

In Vietnam sind besondere Befürchtungen fehl am Platz. Vorsicht sollte man wie überall trotzdem walten lassen. Gewarnt werden muss vor illegalem Geldwechsel auf der Straße, schon deshalb, weil die Geldbündel im Inneren oft mit wertlosen Scheinen präpariert sind. Von Reisedokumenten sollte man zwei Fotokopien mitnehmen.

Sonnenschutz

Die aus dem Zenit scheinende Sonne hat eine ungeheure Intensität, der man sich nicht ungeschützt längere Zeit aussetzen sollte. Deshalb sollten Sie eine Kopfbedeckung tragen und Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor verwenden.

Trinkgeld

Trinkgelder sind nicht obligatorisch, werden aber dankend entgegengenommen. Busfahrer und Reiseleiter freuen sich über einen angemessenen Betrag. Manche Hotels berechnen 10 bis 15% Service.

Trinkwasser

Es empfiehlt sich mit Leitungswasser Vorsicht walten zu lassen und nur abgekochtes Wasser zu trinken.

Zahlungsmittel

Sicherstes Zahlungsmittel sind auf US\$ oder Euro ausgestellte Reiseschecks, die jedoch nur in den Banken der größeren Städte eingelöst werden können. Die Schecks sollen nur mit der Gegenunterschrift und dem Datum versehen werden, keinesfalls den Ort angeben! Ansonsten empfiehlt es sich, US\$ in möglichst kleinen Noten mitzunehmen, die überall problemlos eingetauscht und akzeptiert werden. Die gängigsten Kreditkarten sind Master Card, Visa und American Express, die in Saigon und Hanoi vermehrt akzeptiert werden.

Zeitzonen

Vietnam hat keine Zeitzonen. In Vietnam ist es in unserem mitteleuropäischen Winter 6 Stunden und zur Sommerzeit 5 Stunden später.



Information, Beratung und Buchung

Wir freuen uns auf Sie:

WR
WEBER - REISEN

WR Weber-Reisen GmbH

Wendelsteinstr. 1

84405 Dorfen

Tel.: (08081) 745

Fax: (08081) 4583

E-Mail: info@weber-reisen.de

Internet: www.weber-reisen.de